

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 59.

Freitag den 11. März

1870.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu
Wiesbaden.

Sitzung vom 2. März 1870.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath, mit Ausnahme des Herrn
Vorstehers J. Schmidt (verreist) und des
Herrn Vorstehers Bigelius (durch Unwohl-
sein entschuldigt).

388. Zu dem Gesuche des Schreiners Philipp Gemmer von
hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Land-
hauses auf seinem Bauplatze in der Elisabethenstraße soll berichtet
werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection vor-
geschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung
von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden
sei, daß Gesuchsteller vorher noch die an seinem Bauplatze liegende
städtische Böschungsfäche von der Stadtgemeinde zu erwerben habe.

Zu den Gesuchen:

389. des Seifensieders Conrad Sengel von hier um Er-
theilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Hinterhauses
in seiner am Michelsberge No. 8 belegenen Hofraithe,
390. des Architekten Joseph Kreizner dahier um Ertheilung
der Erlaubniß zur Errichtung eines Badsteinmeilers,
einer Arbeiterhütte und Anlage eines Brunnens auf
mehreren Grundstücken an der Viebrücher Chaussee, ober-
halb des Rondels,

391. der Christian Ries Wittwe von hier um Ertheilung der
Erlaubniß zur Errichtung eines provisorischen Stall-
gebäudes und eines russischen Kamins in ihrer in der
Webergasse No. 42 belegenen Hofraithe,

392. des Freiherrn Bernhard von Hochsteden dahier um Er-
theilung der Erlaubniß zur Errichtung eines Anbaues
an das Hintergebäude in seiner am Leberberge No. 1
belegenen Besitzung,

393. des Tüchers Nicolaus Belz von hier um Ertheilung
der Erlaubniß zur Errichtung einer Badsteinbrennerei
auf seinem Ader im Distrikt Weiherweg, sowie zur
Anlage eines Brunnens und einer Aufenthaltshütte
dieselbst, und

394. des Dachdeckers Carl Bedel von hier um Ertheilung
der Erlaubniß zur Fabrication von Feldbacksteinen, Er-
richtung einer Bauhütte und Anlage eines Brunnens
auf seinem vor der Adelhaidstraße belegenen Grundstücke
soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-
Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die
Genehmigung derselben nichts einzuwenden sei.

395. Zu dem Gesuche des Schreiners Christian Gaab von
hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener
Bauveränderungen an seinem in der Schwalbacherstraße No. 17
belegenen Wohnhause soll berichtet werden, daß unter den von
Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von
hier aus gegen die Genehmigung desselben und mit Rücksicht auf
das breite Trottoir auch dagegen nichts einzuwenden sei, daß
der Mittelbau des Hauses 9 Zoll in das Trottoir vorjpringe.

Zu den Gesuchen:

396. des Schreiners Wilhelm Philippi von hier um Er-
theilung der Erlaubniß zur Fabrication von Feldbad-

steinen auf seiner in der verlängerten Moritzstraße
belegenen Baustelle, sowie zur Ausführung eines Anbaues
an sein zu erbauendes und bereits genehmigtes Wohn-
haus und

397. des Philipp Kunz von hier um Ertheilung der Er-
laubniß zur Fabrication von Feldbacksteinen, Errichtung
einer Arbeiterwohnung und zum Graben eines Brunnens
auf seinem Grundstücke an der Schwalbacher Chaussee
soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-
Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die
Genehmigung derselben nichts einzuwenden sei.

398. Zu dem Gesuche des Photographen Bernhard Erdmann
von Mainz um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung eines
photographischen Ateliers im s. g. Blockchen Garten an der
Tannusstraße an Stelle des Mondel & Jacob'schen Ateliers soll
berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection
vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung
desselben auf **Widerruf** nichts einzuwenden sei.

399. Zu dem Gesuche des Maurers Wilhelm Nocker von
hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Wohn-
hauses in der Karlstraße soll berichtet werden, daß unter den
von Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen
von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzu-
wenden sei.

400. Auf das Gesuch des Ladirers Heinrich Nabo dahier um
Gestattung der Anlage eines Abzugs-Canals von seiner oberhalb
der Welltrichstraße belegenen Baustelle nach dem Haupt-Canale in
der Welltrichstraße wird beschlossen, dem Gesuchsteller die fragliche
Canalanlage unter dem Vorbehalte zu genehmigen, daß solche in
Cementröhren auf seine Kosten und nach Anweisung der städtischen
Baubehörde ausgeführt werde.

403. Die Bau-Commission erstattet folgenden Bericht zu dem
Gesuche der Grundbesitzer J. Schmidt und Genossen, die Er-
öffnung des Bauquartiers A. vor der Hellmundstraße betr., und
des Maurers Heinrich Koch von hier um Ertheilung der Er-
laubniß zur Erbauung zweier Wohnhäuser in diesem Quartiere:
„Wir tragen unter denselben Bedingungen, wie bei dem
V. Bauquartier vor der Adelhaidstraße, auf Eröffnung dieses
XIV. Quartiers an, jedoch mit derselben Abänderung, wie bei
dem XIII. Quartier auf der Salz hinsichtlich des Erjages der
Straßenbautkosten durch die Grundeigentümer, wenn deren Grund-
stücke bei Fertigstellung der Straße noch nicht bebaut sein sollten.

Daß drei Quartiere vor der Hellmundstraße in dem General-
bebauungsplan angenommen worden sind, hat seinen Grund zu-
nächst darin, daß man verhüten wollte, von den planlos zerstreut
liegenden Gebäuden einige in die Straßenfläche fallen zu lassen,
sodann lag es aber auch in der Absicht, kleinere Baustellen zu
schaffen, die hier zweckmäßig erscheinen und sehr gesucht sind“.

Es wird hierauf beschlossen, die von der Bau-Commission vor-
geschlagenen Bedingungen bei Eröffnung des fraglichen Bau-
quartiers zu Grund zu legen und mit den betreffenden Grund-
besitzern die entsprechenden Verhandlungen einzuleiten.

404. Zu dem Gesuche des Hotelbesizers Hellbach & Holzappel
dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung eines
Seitengebäudes in ihrer Besitzung in der unteren Wilhelmstraße
soll berichtet werden, daß nur unter der Bedingung von hier

aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß für die Aufbewahrung von Stroh &c. ein besonderer Raum geschaffen werde, der von unten bis über Dach auf beiden Seiten mit Brandmauern eingeschlossen werde.

405. Auf Vorlage des Etats über die Düngung der Allee-bäume in der Wilhelmstraße im Kostendetrage von 497 Thaler 19 Sgr. 3 Pf. wird beschlossen, diesen Etat mit Ausnahme der pos. IV. (Rauhelieferung: 227 Thaler 23 Sgr. 4 Pf.) zur Ausführung zu genehmigen und die Baucommission zu beauftragen, Vorschläge zur billigeren Beschaffung des Düngers zu machen.

408. Auf den Antrag des Hrn. Nathan wird beschlossen, den mittleren Weg von dem Portale des neuen Todtenhofes bis zum Leichenhause baldthumlicht beschrotteln und bekieseln zu lassen.

409. Auf Vorlage des Gesuches der Geschwister de Laspée dahier um Ertheilung eines Durchgangsrechtes über die fiskalische Grundfläche im ehemaligen Schloßhofe dahier wird beschlossen, diesen Gegenstand der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hinzuweisen.

411. Auf Schreiben des Vorstandes des Verschönerungsvereins dahier vom 2. l. M., die Ueberlassung von Lindenbäumen an den Verschönerungsverein behufs Anpflanzung auf dem Plateau des Nerobergs betreffend, wird beschlossen, dem Verschönerungsverein zu dem fraglichen Zwecke 19 Stück Lindenbäume aus dem Wege von den Curisaalanlagen nach der Dietenmühle zu überlassen.

412. Das Gesuch des Rentners Christian Müller von hier, um Gestattung der Pflasterung des Trottoirs vor seinem Hause in der Elisabethenstraße Nr. 2 von der Ecke des Gartens bis zum Eingangsthore mit Steinheimer Basaltsteinen auf eigene Kosten wird genehmigt.

414. Der mit Incipit Königl. Polizei-Direction vom 27. v. Mts. zur Kenntnismahme anher mitgetheilte Erlaß des Herrn Oberpräsidenten zu Kassel vom 31. Januar l. J. ad Num. 514, wonach die Abhaltung einer Hauscollekte bei den jüdischen Einwohnern der diesseitigen Provinz im Laufe dieses Jahres zum Ban einer Synagoge für die Gemeinde zu Sachsenhagen genehmigt worden ist, gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

415. Die am 28. v. M. in den städtischen Walddistricten Himmelöhr und Würzburg abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesamterlös von 637 Thaler 23 Sgr. genehmigt.

418. Auf Schreiben des Brand-Directors Bollmann vom l. l. M., die Wahl der Stellvertreter des Brand-Directors betreffend, wird beschlossen, die am 29. v. M. von den Hauptleuten, Oberführern und Spritzenmeistern der Feuerwehr vorgenommene Wahl des Dachdeckers Karl Bedel, Zimmermanns Friedrich Meinede, Pofamentirers Eduard Kalb und Manners Wilhelm Roder zu Stellvertretern des Brand-Directors zu bestätigen.

Die Gesuche um Gestattung des Antritts des angebornen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde von Seiten:

419. Des Kaufmanns Conrad Carl Erbe von hier, dormalen zu Mainz,

420. des Hotelbesizers Adam Carl Wilhelm Ellmer von hier, dormalen zu Heidelberg,

421. des Tagelöhners Adolph Carl Friedrich Schweizer von hier

werden genehmigt.

422. Das Gesuch des Küfers Georg Friedrich Göbel von Steckenroth, Amts Wehen, dormalen dahier, um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde zum Zwecke seiner Verehelichung mit Katharine Elisabeth Eleonore Philippine Berger von hier wird genehmigt.

Zu den Gesuchen um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt von Seiten:

423. des Obst-, Gemüse- und Blumenhändlers Franz Pauschack von Finthen im Großherzogthum Hessen,

424. des Barbiers Karl Franz Adami von Dreifen, Königl. Bayerischen Bezirksamts Kirchheimbolanden und

425. der Obst-, Gemüse- und Blumenhändlerin Barbara Brandmüller von Gonsenheim im Großherzogth. Hessen soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung derselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

426. Desgleichen zu dem Gesuche des Philipp Michael Lang von hier um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause Bahnhofstraße 11 dahier.

430. Auf das Gesuch des Maurers Heinrich Hofmann von hier um käufliche Ueberlassung einer 13 Schuh großen städtischen Parcellen, belegen zwischen der höheren Bürgerschule und seiner Hofraithe in der Rheinstraße, wird beschlossen, dem Gesuchsteller die begehrte städtische Grundfläche zu der selbstgerichtlichen Taxe von 140 fl. per Ruthe, resp. für 18 fl. 12 kr. käuflich abzutreten.

431. Auf das Gesuch des Schlossers Lorenz Bartholomäus des Maurers Johann Fritz, des Schreiners Heinrich Schlicht und des Fuhrmanns Georg Philipp Wagner dahier um käufliche Abtretung des in ihren Bauplänen an der Hellmundstraße belegenden städtischen Grundeigenthums wird beschlossen, den Gesuchstellern die begehrten städtischen Grundflächen zu der selbstgerichtlichen Taxe von 110 fl. per Ruthe käuflich abzutreten, unter dem Vorbehalte jedoch, daß die Ueberlieferung der Parcellen erst nach Herstellung der Hellmundstraße erfolgen kann. Gleichzeitige wird beschlossen, die Herstellung der Hellmundstraße möglichst beschleunigen zu lassen.

433. Die von der Bau-Commission vorgetragene Bestimmung, welche bei der Abgabe des Wassers an Private auf dem neuen Wasserwerke maßgebend sein sollen, sowie die Vorschriften für die Herstellung von Wasserleitungsanlagen in Privathäusern werden genehmigt.

Wiesbaden, den 10. März 1870.

Für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeistereigehülfe.

Gefunden im hiesigen Theater und hierher abgegeben ein Fächer.
Wiesbaden, den 10. März 1870. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Alle Militärämter im Bezirk des unten bezeichneten Bataillons, welche Civil-Anstellungsscheine, gültig innerhalb der Grenzen des früheren Herzogthums Nassau, besitzen, haben die selben spätestens bis zum **13. März e. Morgens 10 Uhr** im Landwehr-Bataillons-Bureau, Kirchgasse 12 hier selbst, behufs Umänderung der Scheine zum Vortheil der Inhaber abzuliefern.

2. Bataillon (Wiesbaden) 1. Nassauischen Landwehr-Regiments Nr. 87.

v. Przywiecki, Major und Bezirks-Commandeur.

Holz-Versteigerung.

Montag den 14., Dienstag den 15. und Mittwoch den 16. März l. J. jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen in den Staatsforsten der Oberförsterei Breithardt, Gemartung Steckenroth, im District **Bäckertweg**, in der Nähe des Georgenthaler Hofes zur öffentlichen Versteigerung:

680 Stück lärchene Stämme von 12574 Cbf.,

160 rothannene Stämme von 2511

40½ Klafter Nadelholz-Brügelholz und

5150 Stück Nadelholz-Wellen.

Die Zusammenkunft ist auf dem Hof Georgenthal. Der Anfang wird mit dem Stammholz gemacht.

Holzhausen, Amts Wehen, den 15. Februar 1870.

241 **Königliche Oberförsterei.**

Bekanntmachung.

Samstag den 12. d. M. Vormittags 11½ Uhr werden an

der Mainzerstraße 5 Hausen Auspußholz von den Alleebäumen
dieselbst meistbietend versteigert. Der Bürgermeister.
Wiesbaden, den 9. März 1870. Lanz.

Bekanntmachung.

Montag den 14. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll die bei
Erbauung eines Hauptkanals in der Hellmündstraße erforderliche
Grundarbeit, veranschlagt zu 220 Thlr., wenigstens in dem
hiesigen Rathhause vergeben werden.
Wiesbaden, den 10. März 1870. Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Die bei der Erbauung eines Hauptkanals in der Hellmünd-
straße vorkommende
Maurerarbeit, veranschlagt zu 1131 Thlr. 20 Sgr.,
Cementlieferung, " " 148 " 16 " "
soll im Submissionswege vergeben werden.
Uebernehmungslustige wollen ihre Offerten unter der Aufschrift:
"Submission auf Maurerarbeit u." "
verschlossen bis zum 15. d. Mts. bei dem Unterzeichneten ein-
reichen.
Der Kostenanschlag und die Bedingungen können bis zu diesem
Termin auf dem städtischen Baubureau eingesehen werden.
Wiesbaden, den 10. März 1870. Der Bürgermeister.
Lanz.

Kiefern-Stammholz-Versteigerung.

Montag den 14. d. Mts. Vormittags 10 Uhr werden im
Rambacher Gemeindegeld Flachsland:
113 Kiefern Stämme von 1400 Cbf.,
2 Klafter buchenes Holz,
4 " kiefernes " und
450 Stück Kiefern Wellen
an Ort und Stelle versteigert.
Rambach, den 9. März 1870. Der Bürgermeister.
55 Wintermeyer.

Holz-Versteigerung.

Montag den 14. d. Mts., Vormittags 9 1/2 Uhr anfangend,
werden in dem Frauensteiner Gemeindegeld, Distrikt Nonnenreth:
32 birchene Stämme von 287 C.,
1 aspenener Stamm von 14 C.,
7 kieferne Stämme von 67 C.,
100 Stück birchene Gerüsthölzer,
375 " kieferne
25 " Hopfenstangen,
3 Klafter birchene Holz,
1/2 kiefernes
569 Stück gemischte Wellen;
sodann im Distrikt Coppel 4r Theil:
200 Stück birchene Gerüsthölzer,
4673 " gemischte Wellen
öffentlich versteigert.
Der Anfang wird im Distrikt Nonnenreth mit Stamm- und
Gerüstholz gemacht.
Frauenstein, den 9. März 1870. Der Bürgermeister.
47 Horn.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtesgerichts sollen Samstag
den 12. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause
folgende Mobilien, nämlich:
a) 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, eine Kommode,
1 Canape, 1 Krankenwagen,
b) 4 Tische, 12 Stühle, 1 Spiegel, eine Uhr,
1 Eisschrank 390
versteigert werden.
Wiesbaden, den 9. März 1870. Der Gerichts-Executor.
Belte.

Notizen.

Heute Freitag den 11. März, Vormittags 8 Uhr:
Ueberweisung des im Stadtwalde Distrikt Gehrn versteigerten
Holzes an die Steigerer. (S. Tgbl. 58.)
Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Cigarren, Tabak, Papier u. im Saalbau
Schirmer. (S. Tgbl. 58.)
Versteigerung der zu dem Nachlasse des Christian Knieste dahier
gehörigen Mobilien u. Goldgasse 13. (S. Tgbl. 58.)
Holzversteigerung im Bierstadter Gemeindegeld, Distrikt Kalte-
born, Rassel und Rainchen 3. Theil. (S. Tgbl. 57.)
Vormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung im Königl. Staatswald, Distrikt Hangenstein
2. Theil und Untenbornshaa, Oberförsterei Chausseehaus.
(S. Tgbl. 57.)
Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von Tornister, Laternen, Feldkessel u. im Hofe
des Militär-Lazareths, Schwabacherstraße 2. (S. Tgbl. 58.)
Mittags 12 Uhr:
Versteigerung von 2 fetten Bullen, in dem hiesigen Bullenstall-
gebäude. (S. Tgbl. 58.)

Versteigerung.

Donnerstag den 10. und Freitag den 11. März,
Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Unterzeich-
neten aus Auftrag im „Saalbau Schirmer“
öffentlich versteigern:

große Parthien Cigarren und Rauchtabelle,
Papier, Schreib- und Zeichenmaterialien, Notiz-
bücher, Brieftaschen, Stahlfedern, Bleistifte,
Schiefertafeln, Schreibhefte, Griffel, Lineale,
Spiele, Stralsunder Spielkarten, Schreib-
und Postmarken-Albums, Lampenschirme,
Schreibmappen, evangelische und katholische
Gesangbücher u. s. w. u. s. w.

Kremer & Diez.

4265

4376

Versteigerung

französischer Rothweine.

Dienstag den 15. März Vormittags 10 Uhr
sollen im Güterschuppen der Taunusbahn eine
Parthie Orhoste **St. Estèphe** und mehrere
Orhoste **St. Margeaux** bester Qualität,
inclusive Faß, gegen gleich baare Zahlung an
den Meistbietenden verkauft werden. Die Proben
werden während der Versteigerung aus den
Originalgebinden genommen und verabreicht.

1/2 reines Leinen, Handgespinnst, von 16 fr. per Elle an,
1/4 reines Leinen, Bielefelder Waare, von 21 fr. per Elle an,
1/4 gebleichtes Baumwolltuch, schwere Waare, von 10 fr. per
Elle, Vorhangstoffe jeder Breite, Bettzeuge, Barrente, sowie alle
sonstigen Artikel für Haushaltungen und Ausstattungen zu **sehr
billigen Preisen** bei

Jacob Meyer jun.,

4389 Marktstraße 13, unterm Uhrthurm.

Rohr- u. Strohkühle werden gest. Ellenbogengasse 4. 428

Unterricht
in der Schön-Schnell-Geschäftsschrift.
Neuer 14tündiger Coursus.

Näheres Kirchgasse 5 bei **G. A. Hohle.** 4414

Shirtings & Chiffons

in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Stück, die Elle à 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 20—30 fr.,

$\frac{6}{8}$ Leinen, reines Sandgespinnst von 24—48 fr.,
 $\frac{12}{8}$ und $\frac{14}{8}$ Leinen, für Betttücher ohne Naht,
von 54 fr. an,

$\frac{12}{8}$ und $\frac{14}{8}$ Madapalam,

Piqué-Decken von 3 fl. bis 12 fl. das Stück,

Blumeau-Stoffe, Piqués, Satins &c.,

Mouleau-Stoffe (Drelle und Segeltuch) in

$\frac{7}{8}$, $\frac{8}{8}$, $\frac{9}{8}$ &c.

empfiehlt in reeller Waare

G. W. Winter,
Webergasse 5.

308

Den verehrten Damen zur Nachricht,
daß am 15. März der letzte Coursus im Maß-
nehmen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-
kleidern beginnt. Um recht baldige Anmeldungen
werden die Theilnehmerinnen gebeten.

Mit Hochachtung

Frau Letzerich,
Markt 7 in der Waage.

4096

Vorhanggalerien

empfiehlt zu den bekannnten billigsten Preisen die Spiegel-
handlung von **A. Bauer,** Wiesergasse 14. 3850

Strohüte

zum Waschen und Jacconniren senden wir bis Ende Juni jeden
Samstag ab. **A. & M. Dotzheimer,** Langgasse 9. 3648

Damenkragen und Manschetten, gestickte Taschentücher,
Halstücher, Herrentragen, Chemisetten und Manschetten in
großer Auswahl bei

Eduard Kalb, Langgasse 30. 3599

Alle Sorten **Obstbäume,** Rosen, hochstämmige, diverse
Sorten Monat-, Strauch- und Schlingrosen, Biergesträuche, sowie
verschiedene Arten Schlingpflanzen billigst bei

J. G. Hofmeyer, Gärtner, verlängerte Adlerstraße. 4051

Alle Sorten **Obstbäume,** starke Exemplare, und alle Sorten
Wildgehölz werden unter reeller Behandlung geliefert von

Johann Westenberger aus Kronberg a. Taunus.
(Preisgekrönt mit der silbernen und bronzenen Medaille zu
Breslau 1869.) 4406

Zwei innere dreitheilige **Erkerfenster** à 8' 5" hoch u. 5' 8"
breit, sechs geschw. **Erkerböden** à 1' 5" an den Enden und
1' in der Mitte tief, werden billig abgegeben **Neugasse 9.** 4358

Ein gutes **Zugpferd** ist zu verkaufen **Steingasse 9.** 3199

Ruhrkohlen prima Qualität

sind fortwährend in ganz frischer und vorzüg-
lichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl,

3901 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48

Ruhrer Ofenkohlen, bester süddeicher Qualität,
dürres Buchen- und Fichtenholz, klein gemacht,
buchene Wellen und Lohstücher

fortwährend zu haben bei **A. Brandscheid,** Mühlgasse 4. 1232

Ruhrkohlen

ist die erste Ladung direct aus den Gruben, bestehend aus Ofen-
Ziegel- und Südkohlen, eingetroffen und zu beziehen bei

J. K. Lembach in Viebrich.

Ruhrkohlen bester Qualität sind zu haben bei **Car-**
Beckel jun., Schachtstraße 7. 1322

Cement in bester frischer Waare halte stets auf Lager
und empfehle denselben zu billigen Preisen

Hch. C. Hisingen, Marktstraße 23. 3907

Wasserleitungs-Einrichtungen werden ausgeführt von

V. Körner, Pumpenmacher,
Sommerstraße 3.

Alle in dieses Fach einschlagende Röhren werden nach Größe
per Fuß berechnet nebst den dazu nothwendigen Krähnen. Auf
sind dabeist alle Artikel, wie Closets, Badeeinrichtungen u. s. w.
unter Garantie zu haben.

Bestellungen nimmt Herr Kaufmann **Ph. Reuscher,** Kir-
gasse 32, an. 3067

Spiellarten,

Whist, Piquet &c.

Whistmarken

in großer Auswahl empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 3616

Häuserverkäufe.

Schöne Landhäuser und rentable Stadthäuser in Aus-
wahl, sowie das Haus Adolphsstraße 8 mit großem Garten
unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und gleich zu beziehen
durch die Agentur **F. Baumann,** Marktplatz 8. 384

Vom Seminarlehrer **Büttner,** Verfasser der durch hohen
Ministerial-Rescript empfohlenen „Anweisung zum Rechnen mit
neuen Maßen“, erschien soeben:

Rechenaufgaben für einlässige Schulen; Heft I.
1 1/4 Sgr., Heft II. 1 1/2 Sgr.;

Rechenaufgaben für Stadtschulen; Heft I. 1 1/4 Sgr.
Heft II. 1 1/2 Sgr., Heft III. 2 Sgr.

Die Hefte sind mit gleichmäßiger Berücksichtigung des Kop-
und Tafelrechnens bearbeitet und so eingerichtet, daß sie bei
Einführung des neuen Maßes praktisch vorbereiten helfen. Der
äußerst niedrige Preis erleichtert die Einführung in Schulen.

373 **Verlag von H. Eschenhagen,** Stolp 1/2 P.

Ries-Verkauf.

Aus meiner Riesgrube an der Platterstraße kann grober und
feiner Ries abgefahren werden.

Wiesbaden, den 20. Februar 1870.

3186

P. Koch.



Frankfurter Pferdemarkt.

Loose à 1 Thlr. vorrätzig bei **B. Speth,** Langg. 27.

Rettungs-Compagnie

der freiwilligen Feuerwehr.

Samstag den 12. März l. J. Abends 9 Uhr:

General-Versammlung

in der **Muckerhöhle**, wozu die Mannschaft hierdurch eingeladen wird.

Tagesordnung:

- 1) Bericht über die Thätigkeit und den Bestand der Compagnie;
- 2) Rechnungsablage des Cassirers;
- 3) Wahl der Rechnungsprüfungs-Commission;
- 4) Wahl des Cassirers und
- 5) Neuwahl des Oberführers durch die Compagnie;
- 6) Neuwahl des Führers der Steiger und
- 7) Neuwahl des Führers der Wachmannschaft durch die Jüge;
- 8) Wahl von 4 Steigern in die Prüfungs-Commission der Steiger;
- 9) Wahl von 4 Mitgliedern für das Ehrengericht;
- 10) Besprechung sonstiger Compagnie-Angelegenheiten.

367 Der Hauptmann: **Chr. Krell.**



Markt 7.

Heute treffen frisch ein:
Schellfische, Cabliau, Seezungen (Soles), Steinbutt (Turbot),
Tarbutt (Barbus), Flunder (ausgezeichnet zum Baden), Schollen
(zum Baden und Kochen), Dfsee-Dorsche, Rheintalm, Hechte,
Karpfen und Preisen, Bückinge zum Braten und Rohessen,
gewässerten Laberdan.

Consum- & Sparverein,

Laden No. 1: Oberwegergasse 32,
2: Tannusstraße 10,

empfehl **Gemüse- und Suppenudeln** in verschiedener
Qualität, echte Itäl. Macaroni, feinstes Vorschuß-Mehl, sowie
alle übrigen Colonialwaaren zu den billigsten Preisen. 185

Gutes Zuckerrübenkraut per Pfd. 7 kr.,

reine Zwetschenlatwerge " " 12 "

feinstes Obstgelee " " 16 "

empfehl **Philipp Nagel,**

4346 Neugasse 3 und Friedrichstraße 28.

Reinschmeckenden, guten Kaffee

verkaufe von heute an eine Parthie wegen Umzugs zu dem
äußerst billigen Preise von 27 kr. per Pfund, bei
Abnahme von 10 Pfund zu 26 kr.

4395 **C. W. Schmidt, Goldgasse 2.**

Sämmtliche Cacao- & Chocolate-Präparate aus
der Fabrik von **Wittelkop & Comp.** in Braunschweig stets
in **frischer Waare** vorrätzig bei

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25. 1979

Erbisen, ganze und gerollte, Linsen und Bohnen, vorzüglich
kochend, sowie Meerrettig, Zwiebeln, Knoblauch, Majoran und
Thymian empfiehlt billigt

A. Wahler, Metzgergasse 12. 2661

A. Reipert, Kirchgasse 10, empfiehlt große, kleine und
gerollte **Erbisen, Linsen und Bohnen**, für deren schnelles
Kochen garantiert wird, zu billigen Preisen. 3063

Ein gut erhaltener **Schreibtisch** mit Bücher- und Acten-
realen ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 3056

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: **Gesamttprobe** in der höheren
Bürgerchule. 260

Hotel Dasch, Wilhelmstraße 9.

Heute **Freitag** den 11. März von Abends 5 Uhr an **Bock-
Bier** aus der Anton Dreher'schen Brauerei von Klein Schwechat,
sowie **Sonntag** den 13. März vorzügliches **Erlanger Bock-
Bier.** 4405

Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Bayreuther Export-Bier.
4423 **Louis Reinemer.**

Gasthaus zur weissen Taube.

Heute **Freitag** den 11. März, Abends 7 1/2 Uhr:

National-Concert

der Gesellschaft **Robert Rühle** (3 Damen und 2 Herren). 4251

Glajchenbier-Verkauf.

Vorzügliches

Frankfurter Bier die 1/2 Flasche à	7 1/2 fr., die 1/4 Flasche	4 1/2 fr.,
Wiener Bier " " à	9 " " "	5 "
Erlanger Bier " " à	10 " " "	6 "
Bayreuther Bier " " à	10 " " "	6 "

Jedes Quantum täglich zweimal frei in's Haus geliefert,
empfehlen

J. & G. Adrian,

650 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

Liebhavern **guten Bieres** zur Notiz, daß von heute an stets
gutes **Wiener Lagerbier** aus der Brey'schen Brauerei in
Mainz per Glas zu 5 kr. verabreicht wird, und empfehle solches
zur gütigen Abnahme. **C. G. Langsdorf. 4287**

Avis für Billardspieler! Restauration zum „Felsenkeller“,

Tannusstraße 12.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich mitern Heutigen ein
Billard nach neuester Construction in meinem Local aufgestellt
habe und empfehle solches den geehrten Billardspielern.

3740 Achtungsvoll **C. Martins.**

Bamberger Zwetschen per Pfund 7 kr.,

Getrodnete **Birnen** per Pfund 8 kr.,

Getrodnete **Kirschen** per Pfund 16 kr.

empfehl **Philipp Nagel,**

4345 Neugasse 3 und Friedrichstraße 28.

Erste Qualität **Rindfleisch** per Pfund 16 kr., Kalbfleisch
12 kr., Leber- und Blutwurst 16 kr. zu haben bei

Metzger Hartmann, Saalgasse 4. 3970

Beste **Kartoffeln** sind billigt zu haben bei

A. Reipert, Kirchgasse 10. 3647

Wellrißstraße 13 ist ein eisernes **Thor** zu verkaufen. Näh.
Kirchgasse 3. 4089

Louis Süß,

24 Langgasse 24, im Badhaus „Zum goldnen Brunnen“ 24,
WIESBADEN,

erlaubt sich hiermit, den Empfang seiner neuesten Frühjahrs-Stoffe in- und ausländischen Fabrikats welche auf Wunsch nach Maß verarbeitet werden, ergebenst anzuzeigen.

Zugleich hält derselbe ein großes Lager fertiger Herren- und Knaben-Anzüge, als:

Complete Anzüge	von fl. 14. —) anfangend,
schwarze Tuch-Röcke	von fl. 10. —	
Confirmanden-Anzüge	von fl. 11. —	
Knaben-Anzüge	von fl. 4. —	
Frühjahrs-Weberzieher	von fl. 9. —	
Schlafröcke	von fl. 5. —	
Zuppen	von fl. 4. 30	

bestens empfohlen.



Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezial-Arzt für Epilepsie Doctor O. Killisch in Berlin, Mittelstraße 6.
— Bereits über Hundert geheilt.



Der größte Hebelstand!!

bei der bisherigen Cigarrenfabrikation ist der schlechte Geschmack der Papierhüllen, welche sogar (bei starkem Leimgehalt) der Gesundheit schädlich werden können. Wir haben nun feinste Cigarren anfertigen lassen, bei welchen nicht nur die Einlage rein türkischer Tabak, sondern auch das Deckblatt Tabak ist. Die Qualität dieser Cigarren ist so ausgezeichnet, daß jedem Raucher dieses Fabrikat conuenirt. Die türkischen Tabake enthalten bekanntlich am wenigsten Nicotin, weshalb auch diese selbst von Kranken geraucht werden können.

Feinste Qualität „Sultan“	fl. 36.	} 1000 Stück.
Zweite „Ror de Ture“	„ 28.	
Dritte „Muhamed“	„ 21.	

Probetisten à 100 Stück per Sorte senden gegen Sendung des Betrages oder Postnachnahme, bei Entnahme von 500 Stück an senden diese franco, wobei wir bemerken, daß dieses Fabrikat ihrer feinen Aroma, Qualität und sehr billigen Preise wegen, auch Rauchern gewöhnlicher Cigarren zu empfehlen ist.

Adresse: Cigarrenfabrik zum „Türkischen Sultan“, Leipzig, Carolinenstraße 18. Ferner empfehle ff. türkische Tabake in 1 Carton à fl. 1. 45 fr. und fl. 3. 30 fr. 176

Amerikanisches Fleckenwasser,

das sicherste Mittel zur sofortigen leichten Entfernung aller Flecken aus jedem Stoffe, à fl. 4 und 2 1/2 Sgr. empfiehlt Ludolph Neglein, Metzgergasse 3. 323

Ein junger Lehrer,

welcher sich dahier zum Gymnasial-Abiturientenexamen vorbereitet, sucht eine Hauslehrerstelle oder will die Aufsicht über Kinder in deren schulfreier Zeit übernehmen. Näheres bei Herrn Gymnasial-Director Schwarz und Herrn Consistorialrath Ohly. 3825

Niederlage

von feinen holländischen Tabaken der Firma Henr. Olof kott, H. Zoon & Co. in Amsterdam bei 4388 M. Wallenfels, Langgasse 31.

Giftfreies Präparat

zur sicheren Vertilgung der

Matten und Mäuse

à Schachtel 10 Sgr. in der Colonialwaarenhandlung von 268 Otto Klingelhöfer, Marktplatz 12.

Ausverkauf.

Von heute an verkaufe ich zu sehr billigen Preisen die vorräthigen Waaren, bestehend in Tuchen und Burkin aller Art, sowie Futter- und Seidenstoffen, Knöpfen, Bändern u. dergleichen mehr, welche zum Schneidergeschäft gehören.

Elise Seel Wwe., Kirchhofsgasse 12. 318

August Stappert, Frotteur, Ellenbogengasse 4122 empfiehlt sich im Anstreichen, Firnissen und Frottiren der Böden bei möglichst billigem Preise.

Bauplätze.

160 Meterruthen Bauterrain, Sonnenbergerstraße, 3 Bauplätze eingetheilt, ist ganz oder einzeln zu verkaufen. Näheres Expedition. 41

Den Rest meiner wollenen Zimmerteppiche, Bettvorlagen, Brüstungstreppläufer (auch zu Bettvorlagen passend), verkaufe zum Einkaufspreis. 302

Adolph Sabel, Kölnischer Hof. 45. Ne

Preis-Medailien.

Altona 1869. Paris 1867. Linz 1869.

Starker & Pobuda,

Königliche Hof-Lieferanten,
Stuttgart,

empfehlen ihre vorzüglichen

CHOCOLADEN.

Zu haben in Wiesbaden bei

J. & G. Adriaan, Marktstraße,
B. Enders, Michelsberg,
D. Frensch, Kirchgasse,
C. Schweighöfer, Helenenstraße,
A. Schirg, Schillerplatz,
Aug. Engel, Taunusstraße,
J. Rath, Ecke der Rhein- und Schwal-
bacherstraße.

373

Stuttgart.

M. Diener's Malzpräparate,
mit Dampf und im Vacuum bereitet.

Malzextract

nach Liebig's Vorschrift.

Vorzügliches, leichtverdauliches, diätetisches Mittel bei Magen-
und Darmleiden, für Reconvalescenten, bei Brust- und Hals-
leiden, bei Keuchhusten und Scropheln.

Ersatz des Leberthrans.

Malzextract mit Eisen.

Sehr empfohlen gegen Bleichsucht und Blutarmuth.

Liebig's Nahrungsmittel

in Extractform.

Durch Auflösen eines Eßlöffel voll von diesem Extract
in warmer Milch erhält man die berühmte Liebig'sche
Kindersuppe.

Vollständiger Ersatz der Muttermilch.

Gebrauchsanweisungen, Analysen, Zeugnisse berühmter
Ärzte stehen zu Diensten.

Flacon à 36 fr. bei

Herrn Aloys Reipert in Wiesbaden. 37

Zu verkaufen

eine feine Garnitur Polstermöbel mit Schnitzerei. Näheres
in der Expedition d. Bl. 4426

Ein gesunder Birnbaum-Stamm von 25 Cubikfuß, sowie
20 Stück junge Zwetschenbäumchen an der Spelzmühle
und zu verkaufen.

Bierstadt, im März 1870. F. Bücher. 4366

Sieben bis acht Karrn guter Dung sind zu verkaufen Nero-
straße 32. 4369

Eine Bier-Pumpe (Kohlensäure) ist billig zu verkaufen.
Nerostraße 32. 4369

Wohnungs-Veränderung.

Mein Geschäft befindet sich jetzt Taunus-
straße 27, Stadt Sträßburg.

W. Steinmetz,

4291

Tailleur.

Sehr gute Kartoffeln zu 9 fr., bei mehreren Maltern
billiger, Sauerkraut per Pfd. 4 und 5 fr., Salz- und Essig-
gurken, sowie Brod zu 14 fr. empfiehlt

Franz Schuth, Metzgergasse 31. 4409

Matzen.

Die bei mir bestellten Matzen können täglich abgeholt werden.
Preise: Ueber 10 Pfd. 10¹/₂ fr., im Detail das Pfd. 12 fr.
4303

S. Pfann, Margarethengasse in Mainz.

Umzugshalber steht ein großer geschliffener Kohlenofen,
der sich besonders zur Heizung eines großen Saales eignet, zu
verkaufen. Näh. Exped. 4378

Ein Confrmandenrod nebst Weste, einmal getragen,
für einen großen Jungen, ist zu verk. Nerostr. 26, 3. St. 4379

Platterstraße 1 sind alle Arten Möbel, als: Kommoden,
Kleider- und Küchenschränke, Rohr- und Strohstühle, Spiegel,
Betten u. s. w., in Tannen- und Nußbaum-Holz, zu überaus
billigen Preisen zu verkaufen. 4386

Ein Kleiderschrank zu verkaufen Mauergasse 23. 4384

23 Ruthen 88 Schuh Wiese am Faulweidenborn, zw. Jacob
Stüber beiderseits, zu verpachten. Peter Seiler. 4410

Ein fast neues Chaise longue und ein schöner Gummi-
baum sind billig zu verkaufen. Näh. Exped. 4359

Ein halber Sperrstich für den Rest des Winter-Abonnements
abzugeben. Näheres große Burgstraße 12, zwei Treppen. 4425

Mehrere große, starke Fässer, sich zur Backsteinfabrikation
eignend, sind zu verkaufen Emserstraße 33 a. 4226

Ein feuerfester Cassischrank wird zu kaufen gesucht. Näh.
Langgasse 19. 4181

Pferdekrippen für 5 Pferde sind zu verkaufen Louisen-
straße 16. 4305

Eine gebrauchte Chaise, für einspännig zu fahren, ist zu ver-
kaufen Friedrichstraße 28. 3581

Bei J. Schmidt, Morizstraße 5, sind Diawurz per Ctr.
30 fr. zu haben. 4275

60 Stück Blumen-Rübel in verschiedenen Größen sind zu
verkaufen Nerostraße 40. 2450

Eine Grube Dung ist zu verkaufen bei
Mezger Seewald, Oberwebergasse 48. 3611

Dreißig Karrn Dünger sind ganz oder theilweise billig an
Ort und Stelle abzuliefern, sowie auch drei Klafter Holz zu
haben bei Adam Heler, Ludwigstraße 3. 4362

Trockenes buchenes Scheitholz, das Klafter zu 21 fl. frei
ins Haus geliefert, zu haben Dohheimerstraße 18. 3352

Herrnmühlgasse 2 sind Aepfelschnitzen zu verkaufen. 4408

Vorzüglich gute Linde zum Schreiben und Liniren per
Maas 20 fr. ist zu haben bei Marcus, Platterstraße 6.

NB. Auf Verlangen frei in's Haus gebracht. 4399

Laderte Bettstellen, Sprungrahmen und Mattagen sind
billig zu verkaufen Schulgasse 5. 4426

Umzugshalber sind neue Blechgeschirre billig zu verkaufen
Emserstraße 10 im Mittelbau. 4116

Eine Garnitur Polstermöbel billig zu verk. Schulg. 5. 4426

Verehrten Kunden zur Nachricht, daß das Waschen und Jaconniren der Strohhüte seinen Anfang genommen hat und bitte um baldige Zusendung derselben.
4158 **M. Schuckardt**, Geisbergstraße 6.

Ich ersuche meine geehrten Kunden um baldigste Uebersendung ihrer Strohhüte zum Waschen und Jaconniren.
4396 **S. Funk**, Nerostraße 3.

Glace-Handschuhe werden geruchlos gewaschen bei
4393 **Frau Heiser**, Goldgasse 13.

Schablonen.

zum Vorzeichnen der Wäschetiere, in neuer Auswahl empfiehlt
4407 **C. Schellenberg**, Goldgasse 4.

Alle Arten **Weißnäherien**, sowie ganze **Ausstattungen**, auch **Damen- und Kinderkleider** werden sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit schnell und gut angefertigt **Louisenstraße 35**
Parterre. 3076

Annonce.

Getragene **Herren- und Frauenkleider**, sowie **Betten** werden zu den höchsten Preisen angekauft **Langgasse 23** im Hinterhaus bei
Simon Sulzberger. 2916

Drei- und vier-schubladige **Kommoden**, Waschkommoden, Kleider-, Küchen-, Pfeiler- und Nachtschränke, ovale und andere Tische, Bettstellen mit und ohne Sprungrahmen, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Matratzen und Betten sind billig zu verkaufen **Spiegelgasse 11**. 3567

Bei **W. Heuss**, Schreinermeister, Römerberg 5, sind vier französische nußbaumene polirte **Bettstellen** und nußbaumene polirte **Kinderstühlchen** zu verkaufen. 3246

Neue **Vollermöbel** billigt, **Sprungrahmen** von 12 fl. an zu verk. bei **L. Reitz**, Tapeziter, H. Burgstraße 7. 4024

Alle Arten **Kanarienvögel**, Schwarzjamseln, Lerchen, Steindrosseln, Rothkehlchen, Blausinken, Diefelsinken, Hänflinge, Goldfische, Tauben, Papageien und ausländische Vögel sind **Goldgasse 9** zu verkaufen. 3889

Bei **Schreinermeister Fr. Leimer jun.**, H. Schwalbacherstraße 9, sind umzugshalber ein zweithüriger eichen-lackirter **Rüchenschrank**, ein Stehpult, ein Schreibtisch und ein nußbaum-lackirtes Nachtschälchen billig zu verkaufen. 4176

Umzugshalber werden alle Sorten guterhaltener **Möbel** abgegeben. Näh. Exped. 3367

Kleine Schwalbacherstraße 2 sind nußbaum-lackirte **Bettstellen** zu verkaufen. 3361

Zwei egale, im Zuge vortreffliche **Arbeits-Pferde** (Fische) sind zu verkaufen bei
J. K. Lembach in Viebrich. 99

Mehrere neue vollständige **Betten** sind billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 3998

Ein Paar braune 6jährige englische **Wagenpferde** (Wallache) und ein russischer Schimmel-Pengst (Orlof) sind billig abzugeben. Näh. bei **Hrn. Schumann** in Hochheim, Burg Ehrenfels. 4108

Wellrißstraße 18 sind schöne nichtblühende **Johanniskar-toffeln** zu verkaufen. 4078

Zimmerspäne werden abgegeben **Adelheidstraße 21**. 3061

Agenten-Gesuch.

Zum Absatz eines leicht und überall verkäuflichen Artikels, wozu weder Raum noch kaufmännische Kenntnisse nöthig sind, werden Agenten gegen eine angemessene Provision gesucht. Reflectanten belieben ihre Adresse unter den Buchstaben **B. B. No. 20** an die Expedition d. Bl. franco einzusenden. 395

Druck und Verlag der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei** in Wiesbaden.

Marie Scheurer, geb. Schmidt,
Hebamme, wohnt **Metzgergasse 2**. 3770

Anna Kunz, geborene Müller, Hebamme, wohnt **Dber-berergasse 56**. 4299

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen **Langgasse 38** nächst dem Kranzplatz. 2356

Langgasse 38 ist ein gebrauchtes **Tafelclavier**, welches noch in gutem Zustande ist, und zwei **Militär-Möde** für Einjährige zu verkaufen. Näh. daselbst 2 Stiegen hoch. 4294

1 Schwarzkopf, 1 Welsche, 1 Goldamsel,
sämtlich gute Männchen, sind zu verkaufen. N. Exped. 4394

Faulbrunnenstraße 3 im 4. Stock werden **Meider** aller Art aufgebessert und gereinigt. 4416

Eine wesentliche Verbesserung wurde gemacht; die in Leipzig unter der Firma „zum Türkischen Sultan“ bestehende Cigarretten-fabrik, fabricirt Cigarretten resp. Cigarren, welche auch mit Tabak (statt wie bisher mit Papier) gedeckt sind; diese Verbesserung findet überall Anerkennung, da türkische Tabacke höchst aromatisch der Gesundheit nicht nachtheilig und verhältnißmäßig billig sind. Im Uebrigen bitten die Bekanntmachung genannter Fabrik im heutigen Blatte zu beachten. 176

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 5 1/2 Uhr. Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr. Predigt 9 1/2 Uhr.
Purim Vorabend 5 1/2 Uhr. Purim Morgen 7 Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870. 9. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Linien).	332.81	332.22	332.05	332.36
Thermometer (Réaumur).	1.8	5.4	3.0	3.4
Dunstspannung (Bar. Lin.).	2.04	2.18	1.97	2.06
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	87.3	67.8	75.6	76.9
Windrichtung.	N.W.	N.W.	N.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Linien.	—	5.0	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Rast. Eisenbahn: Abgang: 7⁰⁰, 11¹⁰, 3, 5, 7⁰⁰. Ankunft: 6⁰⁰, 12⁰⁰, 6⁰⁰, 9.

Launshahn: Abgang: 5⁰⁰, 6⁰⁰, 8⁰⁰, 10⁰⁰, 12, 2¹⁵, 3⁰⁰, 5⁰⁰, 8, 8⁰⁰. Ankunft: 7⁰⁰, 10, 11⁰⁰, 1, 3⁰⁰, 4⁰⁰, 5⁰⁰, 7⁰⁰, 10⁰⁰. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Freitag den 11. März.
Militärmusik vor dem Kurgebäude von 11 1/2—12 1/2 Uhr Mittags.

Gewerbliche Modellschule. Nachm. 5 Uhr: H. Schwalbacherstraße 9.

Berein für Nass. Alterthumskunde und Geschichtsforschung. Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Staatsarchivar Dr. Rosell.

Local-Gewerbeverein. Abends 8 Uhr: Vortrag des Herrn Reichsmals Schend, im Saale der Restauration Engel.

Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterfl.: Geometrie. Oberklasse: Rechnen. Kl. für Erwachsene: Stylübung.

Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der h. Bürgerstraße.

Frankfurt, 9. März 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 47 — 49 kr.	Amsterdam	100 % B. 1/2 B.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 54 — 56 „	Berlin	105 % B.
20 Frcs.-Stücke	9 „ 29 1/2 — 30 1/2 „	Wien	105 % B.
Russ. Imperiales	9 „ 48 — 50 „	Hamburg	88 1/2 % B.
Preuss. Friedr. d'or	9 „ 57 1/2 — 58 1/2 „	Leipzig	105 % B.
Ducaten	5 „ 35 — 37 „	London	119 1/2 % 1/4 b. n. B.
Engl. Sovereigns	11 „ 55 — 59 „	Paris	95 1/2 % 95 1/2 % b.
Preuss. Cassenscheine	1 „ 44 1/2 — 45 1/2 „	Wien	96 1/2 % b.
Dollars in Gold	2 „ 27 1/2 — 28 1/2 „	Disconto	3 1/2 % B.

(Hierbei 1 Beilage)

Verein für Nassauische Alterthums- kunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 11. März Abends 6 Uhr Vortrag des Herrn Staatsarchivar a. D. **Dr. Roffel**: „Topographie des römischen Wiesbaden“. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden. **Der Vorstand.** 195

Local-Gewerbeverein.

Heute **Freitag den 11. März** Abends 8 Uhr wird Herr Rechtsanwalt **Schend** einen Vortrag über die „Wechselstempelsteuer im Norddeutschen Bunde nach dem Gesetz vom 10. Juni 1869 und den Ausführungsverordnungen“ in Saale der Restauration Engel halten, wozu alle Mitglieder und Freunde des Gewerbevereins eingeladen werden.

Der Vorstand.

Montag den 14. März 1870,
Abends 6½ Uhr,

im grossen Saale des Casino-Gebäudes,
Friedrichstrasse 16:

Fünfte Soirée für Kammermusik

der Herren **Rebiczek, Scholle, Knotte und Fuchs**,
unter gefälliger Mitwirkung des Herrn **Adolph Wald**
(Piano).

PROGRAMM.

- 1) Quartett von Haydn (D-dur.)
- 2) Quartett für Clavier, Violine, Viola und Violoncell von Fr. Kiel. (A-moll op. 43).
- 3) Quartett von F. Schubert (D-moll op. posth.)

Ende nach 8 Uhr.

Einzelne Bilette für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 kr. sind zu haben bei den Herren **Rodrian & Röhr** (vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung), und der **E. Wagner'schen Musikalienhandlung**, sowie Abends an der Casse. 22

Zwei Shakespeare-Vorlesungen.

William Ludz liest im **Casino-Saale** Dienstag den 25. März Abends 7 Uhr: „Julius Cäsar“ und Montag den 21. März: „König Richard III.“ Eine Subscriptionsliste circulirt. 4375

General-Versammlung

der Local-Kranken-Unterstützungs-Kasse Samstag den 12. März Abends 7 Uhr im Kaiser Adolph, Goldgasse 20.

Tagesordnung: 4079

- 1) Rechenschaftsbericht pro I. Quartal.
- 2) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 3) Allgemeines.

Um zahlreiches Erscheinen bittet **Der Vorstand.**

Beau-Site. 255

Samstag und Sonntag russische Dampfbäder.

Im Einrahmen von Bildern aller Art empfiehlt sich bestens **A. Bauer**, Vergolber, Metzgergasse 14. 3851

Versteigerung von Pferden, Wagen und Stall-Utensilien.

Montag den 14. März, Vormittags 10 Uhr, werden
2 Wagen-Pferde, gut eingefahren,
1 Sommerwagen und 1 Coupé,
2 vollständige Pferdegeschirre,
div. Stall-Utensilien

in der Behausung

Savignystrasse No. 36

öffentlich gegen gleich baare Zahlung an den Meistbietenden versteigert.

Frankfurt a. M., im März 1870.

J. Rutmann, beeidigter Ausrufer.

**Damenjacken in neuestem Geschmack
und in großer Auswahl empfiehlt
August Jung.**
4235

Damenkleiderstoffe.

Die reichste Auswahl der neuesten
Frühjahrskleiderstoffe zu den **billigsten
Preisen** empfiehlt

J. Hertz,

Langgasse 8e.
353

Chr. Maurer, Langgasse 2,

empfehlte überzogene Crinolinen zu 1 fl. 18 kr., weiße zu 1 fl. und 1 fl. 12. kr.

Neue Zusendung in Corsetten, genähten und gewobenen, von 54 kr. in guter Façon und allen Nummern. 248

Glace-Handschuhe

in frischer Waare angekommen in bekannter guter Qualität, weiße Glace, dunkle und schwarze, für Herrn, Damen und Kinder. Eine große Auswahl gute weiße Glacehandschuhe für Herrn und Damen pr. Paar 36 kr. bei

612 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Billiger Verkauf

von selbstverfertigten Herren-, Damen- und Kinder-
Hemden, Beinkleidern, Schlafhauben, weißen Schürzen, Vor-
hemden, Arbeits-Blousen u. c. Nicht Borrätbiges wird schnell
angefertigt bei **M. Jörg**, Michelsberg 4. 3898

Zu verkaufen:

Verschiedene Garnituren Polstermöbel nebst Sessel und Chaise longue bei **W. Sternberger**, Tapezireur, Marktplatz 3. 4125

In angenehmer und gesunder Lage ist ein sich gut rentirendes **Landhaus** mit $\frac{3}{4}$ Morgen Terrain, welches sich für Bauunternehmer zur Verwendung eignet, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 4167

Ein **Landhaus**, in schönster Lage, ist wegzugshalber billig zu verkaufen. Näheres Rheinstraße 24, Parterre, von 8—11 und von 2—4 Uhr. 3662

Ein dreistöckiges **Wohnhaus** in der Adelhaidstraße mit schönem Garten ist zu verkaufen durch

Ph. Seebold, Kirchgasse 4. 3238

Ein in schöner Lage Wiesbadens gelegenes, kleines **Landhaus** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 2756

Das **Haus** Ecke der Lehr- und Röderstraße 31, welches sich zu jedem Geschäfte eignet, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näheres daselbst. 760

Bitte an edle Menschenfreunde!

Für einen Mann in den 30er Jahren wird zur Fristung seines Lebens eine Beschäftigung gesucht, sei es auf einem Bureau oder als Lohnschreiber gegen Copial-Gebühren. Derselbe hat eine siebenjährige Gymnasial-Bildung genossen und später im Staatsdienst gearbeitet. Das Schicksal hat diesen Mann schwer verfolgt und heißt es für solchen hungern, betteln oder stehlen, wenn er noch fortleben will. Dankbar wird jede Beschäftigung für denselben entgegengenommen und wenn der Lohn noch so gering ist. Auf Anfrage werden die Verhältnisse dieses Mannes vorerst gerne mitgeteilt. Briefe erbittet man die Expedition d. Bl. 4427

Ein dreimal donnerndes Hoch soll erschallen auf die Hochstätte 30 unserem Meister **H. P.** zu seinem heutigen 29. Geburtstage! Von seinen Gesellen **J. S. G. S.** 4444

Nachträglich! Dem lieben, kleinen Freunde in der Moritzstraße 6 gratuliren recht herzlich 4371

E. S. und L. S.

20 fl. Belohnung

dem redl. Finder, der eine goldene Damenuhr mit Kette, die auf dem Wege vom Bücher'schen Bierkeller bis Bierstadt verloren wurde, zurückbringt. Näheres Expedition. 4248

Zwei **Papierscheine** gefunden. Näh. Exped. 4417

In ein hiesiges Modegeschäft wird ein Lehrling gesucht. Näheres Expedition. 3929

Eine zuverlässige **Waschfrau** wird in ein hiesiges Hotel auf's ganze Jahr gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl. 4373

Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen Faulbrunnenstraße 3 im 4. Stod. 4416

Eine Monatsfrau bis zum 22. März gesucht. Näheres in der Expedition. 4381

Eine gute Verkäuferin für ein Specereigeschäft wird gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres bei

J. Engelhardt, Goldgasse 18. 4029

Eine verheirathete Frau sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen und Ausbessern in und außer dem Hause. Näheres zu erfragen Faulbrunnenstraße 8. 4421

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Steingasse 25, 2 Stiegen hoch. 4422

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut nähen kann, sowie auch etwas Hausarbeit mitübernimmt, wird gesucht. Näh. Exped. 4332

Gesucht

ein starkes Mädchen für alle Arbeiten in eine bürgerliche Haushaltung. Näh. Exped. 441

Gesucht wird auf den 23. März zu einem Kinde von 3 $\frac{1}{2}$ Jahren ein Mädchen, das waschen und bügeln kann und mit guten Zeugnissen versehen ist. Näheres zu erfragen Rheinstraße 2 Treppen hoch. 441

Eine Haushälterin, welche einem größeren Haushalte selbstständig vorstand, sucht eine andere Stelle. Näh. Exped. 441

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches in Hotels ersten Ranges servirte, wird nach Hesse-Cassel in ein Hotel gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Exped. 438

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit verrichtet, sucht Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Friedrichstraße 2, Hinterhaus. 438

Ein tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht. Eintritt sogleich oder bis zum 15. d. Mts. Näh. Exped. 441

Ein Mädchen wird zu einem Kinde gesucht. Näh. Exp. 441

Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist und etwas nähen kann, wird auf 1. April gesucht. Näheres Expedition. 438

Eine starke Person, welche französisch oder englisch spricht, wird für die nächste Saison als Badewärterin in ein Badhaus gesucht. Näheres Expedition. 441

Ein gebildetes Mädchen, 19 Jahre alt, welches gut französisch spricht und schon in einem Galanteriewaaren-Geschäft thätig war, sucht in einem ähnlichen Geschäfte oder bei einer Herrschaft Placement; gute Zeugnisse sind aufzuweisen. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 438

Ein junges Dienstmädchen gesucht Stifftstraße 14a. 437

Für einen Gasthof gesucht eine perfekte Köchin, ein gewandtes Zimmermädchen und ein Küchenmädchen. Näh. Exped. 388

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Friedrichstr. 2, Part. 418

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches in Küche verstehen muß und etwas Hausarbeit zu übernehmen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 284

Ein braves Mädchen aus Rheinbayern, von gutem Aeußern, welches längere Zeit in Frankreich servirte und französisch spricht, sucht hier eine Stelle. Dasselbe unterzieht sich häuslichen Arbeiten und versteht eine bürgerliche Küche. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl. 4028

Ein ordentliches Mädchen, welches mit Kindern gut umzugehen versteht, wird gesucht Mainzerstraße 14, Bel-Etage. 435

Gesucht ein Dienstmädchen Taunusstraße 35, 1. Stod. 432

Ein starkes, reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird gesucht Frankfurterstraße 4. Zu sprechen zwischen 9 und 12 Uhr. 429

Ein anständiges, gesetztes, in jeder Beziehung zuverlässiges Frauenzimmer, welches in der Küche, sowie im Haushalt gründliche Kenntnisse besitzt, sucht unter annehmbaren Bedingungen eine passende Stelle. Näh. Exped. 431

Eine kleine Familie sucht auf gleich eine brave, reinliche Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres zu erfragen Louisenstraße 27. 434

Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches mehrere Jahre als Köchin fungirte und mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht eine Stelle auf den 15. April in einer anständigen Familie oder in einem Herrschaftshaus. Näheres in der Expedition. 439

Ein Mädchen, mit den besten Zeugnissen, welches in einer großen Stadt Norddeutschlands in den ersten Hotels längere Zeit als Zimmermädchen war, sucht eine ähnliche Stelle oder auch als Haushälterin. Näh. Weisbergstraße 10. 408

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. April gesucht. Näh. Exped. 419

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näheres Marktstraße 25. 4284

Ein ordentliches Mädchen gesucht Gemeindebadgäßchen 3. 4387

Ein gewandter Hausbursche, welcher Gartenarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Näheres Neugasse 9. 4368

Ein Hausbursche, der etwas Gartenarbeit versteht, wird auf 1. April gesucht Gartenstraße 5. 4102

Gesucht wird ein Schreinerlehrling unter günstigen Bedingungen bei H. Helland, Hirschgraben 3. 4189

Sattler Fr. Krohmann sucht einen Lehrling. 4197

Holzarbeiter, die mit Maschinen umzugehen wissen, finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 4229

Ein tüchtiger Dreher wird sogleich gesucht von E. Mez, Gelbgießer, Schachtstraße 13. 4266

Ein braver Schuhmacherlehrling gesucht Saalgasse 6. 4353

Ein wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei H. Sternitzki, Tapezirer. 4214

Ein braver Junge kann die Schlosserei erl. Welltrigstr. 11. 3827

Ein Gärtnergehülfe wird auf gleich gesucht. Näheres in der Restauration Schäfer, Goldgasse 20. 4401

Ein Schneidergehülfe findet dauernde Wochenwerkstelle Metzgergasse 32. 4390

Für Capitalisten.

Nach Ems werden auf ein neues Cur-Haus 6000 Thaler auf erste Hypothek und mehr als 5fache Sicherheit gegen Zinsenvorauszahlung gesucht. Näh. bei Hrn. J. Baumann, Markt-
platz 8. 325

440 fl. Darlehensforderung, zu 5% verzinslich und durch erste Hypothek auf Gebäude und Grundstücke (im Amt Wehen) gesichert, zu cediren. Näheres Expedition. 4428

4000 fl. liegen zum Ausleihen bereit. Näheres Exped. 4413

Gesucht eine Wohnung, bestehend aus zwei Stuben, Mansarde und Küche, auf 1. April zu beziehen. Näh. Exped. 4263

Eine kleine Familie sucht auf 1. April ein anständiges Logis im Preise von 200—250 fl. Näheres Expedition. 4377

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Adelheidstraße 5 ist ein Zimmer und eine Küche auf den 1. April an eine stille Person zu vermieten. 4364

Adolphstraße 4 ist der 3. Stock, bestehend in Salon und 6 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 18 im Hinterhaus. 4200

Adolphstraße 7

ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Speisekammer nebst Zugehör, auf 1. April zu verm. 11960

Blumenstraße 9 (Landhaus)

sind die 6 Zimmer der Bel-Etage nebst Zugehör und Gartenbenutzung vom 1. April ab unmöblirt zu vermieten; auch können im 3. Stock noch Zimmer dazu abgelassen werden. Näheres beim Agenten Herrn Baumann, Marktplatz 8 oder beim unterzeichneten Besitzer Faulbrunnstraße 12. Major v. Przysiedki. 12570

Bleichstraße 5 ist eine Wohnung im mittleren Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu verm. 3236

Dambachtal 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 4360

Dambachtal 2a, 3. St., möbl. Zimmer billig zu verm. 328

Dohheimerstraße 9 sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten, auch ist daselbst eine Mansarde mit Bett zu vermieten. 4372

Dohheimerstraße 18 ist im Vorderhaus eine Wohnung (Frontspitze) auf 1. April zu vermieten. 1440

Elisabethenstraße 7, Sommerseite, sind ein Salon mit 2 Cabinetten, möblirt, mit Vorfenstern versehen, ganz oder getheilt zu vermieten. 8316

Elisabethenstraße 8 sind möblirte Zimmer zu verm. 1725

Elisabethenstraße 17 im Vorderhause ist eine Wohnung (Frontspitze) mit reizender Aussicht an stille Bewohner zu vermieten. 4172

Elisabethenstraße 17 möbl. Zimmer zu vermieten. 2977

Elisabethenstraße 19 Bel-Etage sind 2—3 möblirte Zimmer mit Vorfenster zu vermieten. 1865

Ellenbogengasse 11 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 3226

Ellenbogengasse 15 2 Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4130

Emserstraße 20b ist der obere Stock zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 964

Emserstraße 21a ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf Verlangen 5 Mansardzimmer, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Schwalbacher Hofe im Hinterhause. 1605

Friedrichstraße 12 ist im Hinterhause Parterre ein heizbares, möblirtes Zimmer zu vermieten. 2470

Friedrichstraße 30 ist ein Logis im Vorderhaus Parterre auf 1. April zu vermieten. 4440

Friedrichstraße 32, Bel-Etage, 2 möbl. Zimmer zu verm. 184

Geisbergstraße 18a

ist eine Wohnung, bestehend aus Salon, 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Europ. Hof. 4380

Goldgasse 6 Zimmer und Cabinet mit 1 oder 2 Betten zu vermieten. 4344

Goldgasse 8 ist der Eckladen mit Wohnung zu verm. 3410

Helenenstraße 1 Bel-Etage ist auf den 1. April ein großes möblirtes Zimmer zu vermieten. 3164

Helenenstraße 3 eine Treppe ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 3708

Helenenstraße 15 Bel-Etage gr. möbl. Zimmer zu verm. 812

Helenenstraße 16 Bel-Etage links ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer auf gleich billig zu vermieten. 152

Kapellenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. Louisenstraße 22 bei Karl Bedel. 7901

Kirchgasse 6 zwei Stiegen hoch ist ein Zimmer nebst Cabinet billig zu vermieten. Näh. Parterre. 4233

Kirchgasse 12

sind möblirte Zimmer zu vermieten. 608

Kirchgasse 31

sind 2 Läden mit Comptoir und Logis auf 1. April zu verm. 3251

Leberberg 3

sind 2 Etagen, auf's Eleganteste möblirt, mit oder ohne Verköstigung, mit allen Bequemlichkeiten, großem Garten ic. auf 1. April zu vermieten. 4016

Lehrstraße 3 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 796

Marktstraße 26 sind im 1. Stock 3 Zimmer, 1 Küche, 2 Kammern ic. zu vermieten. 2235

Mauritiusplatz 1 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. 1724

Mauritiusplatz 2 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4385

Moritzstraße 3 Parterre ist ein großes Zimmer mit oder ohne Möbel auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 4136

Nerostraße 5 ist ein möblirtes Dachstübchen an eine stille Person zu vermieten. 4420

Nerostraße 36 zwei Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer monatlich oder jahrweise zu vermieten. 4256

Oranienstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Juni zu verm. Näh. im Hinterb. 4370

Platterstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1203
 Röderstraße 28 eine Stiege hoch sind zwei große möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. 4038
 Rheinstraße 24 ist eine Parterre-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Adolfsstraße 4. 4199
 Schützenhoffstraße 6 können 2 bis 4 möblierte Zimmer mit Veranda, auf Verlangen auch Küche abgegeben werden. 4091
 Schwalbacherstraße 18 (Gartenseite) ist eine Wohnung von 7 Zimmern an eine stille Familie auf den ersten April zu vermieten. 781
 Al. Schwalbacherstraße 1 ist eine Wohnung zu verm. 4400
 Sonnenbergerstraße 13b ist sofort eine vollständige Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, unmöbliert zu verm. Näheres im Gartenhause daselbst. 11408
 Sonnenbergerstraße 18 sind 4 möblierte Zimmer, auf Verlangen mit Zugehör, zu vermieten. 3005

Sonnenbergerstraße 21a

Sind 2 Etagen, aufs Neueste und Eleganteste möbliert, zu vermieten und sofort zu beziehen. 3429
 Steingasse 20 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 4143
 Stiftsstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost an einen Herrn zu vermieten. 4297
 Stiftsstraße 10 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 4 teilweise heizbare Mansarden mit allen sonstigen Bequemlichkeiten an eine ruhige Familie auf den 1. April zu vermieten. 588
 Webergasse 14 im 2. Stock ist ein Logis von 2-3 Zimmern, Küche u. auf 1. April an eine stille Familie zu verm. 2440
 Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet sogleich billig zu vermieten. 263
 Wellrigstraße 4 Parterre links ist auf den 1. April ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4374
 Wilhelmstraße 9 sind die Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen, elegant möbliert, billig zu vermieten. 8558
 Auf der Adolphshöhe ist die Bel-Etage auf gleich oder später unmöbliert zu vermieten. Näheres daselbst. 1546

Zu vermieten

ein auch zwei schön möblierte Parterre-Zimmer
 Mühlgasse 4. 305

Auf den 1. April e. sind in der Rheinstraße zwei Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten. Auch werden die Zimmer einzeln abgegeben. Näheres in der Expedition. 3464
 Eine möblierte Bel-Etage von 7 Zimmern mit Küche und Zugehör ist auf 1. März zu vermieten. Näh. Exped. 3671
 Ein feines möbliertes Zimmer kann auf gleich mit oder ohne Kost abgegeben werden. Näh. Stiftsstraße 1. 3668
 In einer stillen Familie ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet, Bel-Etage, bisher von einem pensionirten Beamten bewohnt, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Exped. 3574
 Zwei Zimmer können zusammen oder getheilt, möbliert oder unmöbliert, abgegeben werden. Näh. Fleischstraße 4. 4397
 Zwei Zimmer und Cabinet, Bel-Etage, sind ganz oder getheilt gut möbliert, auf 1. April zu vermieten. N. Exped. 4363
 Ein Zimmer mit einem guten Bett und Zugehör ist an ein solides Frauenzimmer per Monat zu 5 fl. zu vermieten. Näh. Exped. 4121
 Bei Ph. Koch Wwe. in Clarenthal ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör an eine stille Familie sofort billig zu vermieten. Auf Verlangen kann ein Stück Garten dazu gegeben werden. 4429
 Zimmerchen, zum Schlafen geeignet, zu vermieten. N. E. 4070

Möblierte Wohnungen in Stadt- und Landhäusern in großer Auswahl zu vermieten durch Agentur von

J. Baumann, Marktplatz 8. 41

Das Haus Schulgasse 11 ist zu vermieten und kann sofort bezogen werden.

Näheres bei S. Jacoby, Kirchgasse 14. 41

Geräumige Frontspitze im unteren Stadttheil pro April zu vermieten. Näh. Exped. 41

Jahrweise zu vermieten auf 1. April eine sehr hübsche, möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zugehör in ein Landhause, Südseite. Besonders erwünscht eine stille herrschaftliche Familie ohne kleine Kinder. Offerten bittet man in der Exped. d. Bl. unter der Chiffre A. Z. abzugeben.

Der von Herrn Uhrmacher Sanner bewohnte Laden (unten Webergasse 29) ist auf den 1. Oktober anderweit zu vermieten. Näh. in der Buchhandlung von Feller & Gess.

Laden

mit oder ohne Wohnung auf 15. April zu vermieten. 30
 im Pariser Hof.

Laden

mit Wohnung auf October zu vermieten. Näheres bei B. M. Tendlau, Marktstraße 21. 30

Ein schöner Verkaufsladen in der neuen Colonnade ist für Saison sofort zu vermieten durch die Agentur J. Baumann, Marktplatz 8.

Im Bade Kreuznach ist während der Bade-Saison ein Lokal belegt auf dem schönsten, verkehrsreichsten Eckplatze mit ganzer Einrichtung, sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 30

Weinkeller, ein sehr guter, zu vermieten. 30
 in der Expedition.

Unterzeichneter hat von Johanni d. Js. an eine sehr geräumige Scheuer zu verpachten.

Bierstadt, im März 1870. Fr. Bücher. 41

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten. Näh. Exp. 41

Vier bis fünf Gymnastasten können noch in einer anständigen Familie Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 41

Ein anständiges Mädchen kann ein Bett allein erhalten Marktstraße 6 im Hinterhaus, zweiter Stock.

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Hirschgraben 5, 2. St.

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Brunnenstraße 4.

Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten Faulbrunnenstraße im 4. Stock.

Dankagung.

Allen Denen, welche unsereu nun in Gott ruhenden Eltern Bruder, Schwager und Onkel,

Karl Schneider,

die letzte Ehre erwiesen und ihn zu seiner Ruhestätte geleitet, insbesondere dem löbl. Turnverein, den Jungfrauen sowie den Mitgliedern des Krankenvereins sagen wir unser tiefgefühltesten Dank.

Die trauernde Familie.

Sonnenberg, den 8. März 1870. 438